

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 175. Sitzung des Gemeinderats vom 14. Januar 2026

5694. 2024/589

Postulat von Martina Zürcher (FDP), Anthony Goldstein (FDP) und Hans Dellenbach (FDP) vom 18.12.2024:

Vergabe von vergünstigten Baurechten an gemeinnützige Wohnbauträger, öffentliche Ausschreibung der Wohnungen und Gleichbehandlung aller Personen unabhängig einer Mitgliedschaft in einer Genossenschaft

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Finanzdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Martina Zürcher (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 4125/2024).

Brigitte Fürer (Grüne) begründet den von Matthias Probst (Grüne) namens der Grüne-Fraktion am 15. Januar 2025 gestellten Ablehnungsantrag.

Patrick Tscherrig (SP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er bei der Vergabe von vergünstigten neuen Baurechten an gemeinnützige Wohnbauträger im Baurechtsvertrag festhalten kann, dass die ein angemessener Anteil der dort erstellten Wohnungen – oder die gleiche Anzahl an Wohnungen in anderen Liegenschaften des Bauträgers – öffentlich an ausgeschrieben werden und bei der Wohnungsvergabe bestehende Genossenschafts-Mitglieder und Nicht-Genossenschaftsmitglieder gleichbehandelt ausgeschrieben werden.

Martina Zürcher (FDP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Das geänderte Postulat wird mit 89 gegen 31 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat